

Isabelle-Fleur Reber

Biographie

Isabelle-Fleur Reber wurde 1986 in Heidelberg geboren und erhielt mit fünf Jahren ihren ersten Violinunterricht bei der Mutter sowie Klavierunterricht beim Vater. Mit sechs Jahren folgte der Violaunterricht, ebenfalls bei der Mutter.

Vom Jahr 2000 bis 2005 absolvierte sie ihr Jungstudium an der „Hochschule für Musik“ in Trossingen bei Prof. James Creitz.

2005 begann sie ihr Studium an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin bei Prof. Gerhard Riedel.

Seit Oktober 2008 führt sie ihr Studium bei Prof. Wilfried Strehle an der „Universität der Künste“ in Berlin fort.

Isabelle-Fleur gewann mehrere 1. Preise beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“ in Solo- und Kammermusikwertung und erhielt außerdem 2001 den Sonderpreis der Landesstiftung Baden-Württemberg in der Solowertung.

Sie wirkte in mehreren Orchesterworkshops mit, welche von Daniel Barenboim, Zubin Mehta und Sir Simon Rattle geleitet wurden.

Von 2007 bis 2008 war Isabelle-Fleur Stipendiatin des „Deutschen Sinfonie Orchesters Berlin“.

Sie nahm an diversen Meisterkursen für Kammermusik und Viola-Solo teil, u.a. beim renommierten Geiger, Bratscher und Dirigent Pinchas Zukerman, bei dem sie ab September 2009 voraussichtlich ihr Konzertexamen beginnen wird.